

Statistische Methoden in Quantitativer Genetik und Tierzuchtung unter Verwendung von Statistikpaketen

22. – 29. September 2006

Dozenten:

Prof. Dr. Leo Dempfle,
TU München-Weihenstephan

Dr. Kay-Uwe Götz,
LfL Grub

Prof. Dr. Hermann H. Swalve,
MLU Halle

Prof. Dr. Georg Thaller,
ITZ Kiel

Ziele:

Auffrischung der Grundlagen der Statistik. Vertiefte Behandlung von linearen Modellen bei unbalancierten Daten einschließlich Schätzung zufälliger Effekte (BLUP) und Varianzkomponenten.

Zielgruppe:

Doktoranden aus den Gebieten der Tierzuchtung und Tierhaltung.

Voraussetzungen:

Es wird davon ausgegangen, dass die Teilnehmer Grundkenntnisse der mathematischen und angewandten Statistik besitzen, insbesondere vertraut sind mit den Begriffen Verteilung, Mittelwert, Varianz, Kovarianz und mit einfachen Regressionen sowie balancierten einfachen Varianzanalysen.

Kursverlauf:

Der Kurs besteht aus zwei Modulen, die auch einzeln belegt werden können. In diesem Fall werden die Kosten anteilig berechnet. Alle Teilnehmer müssen einen eigenen Laptop mit einer aktuellen SAS-Version mitbringen. Technische Details werden rechtzeitig vor Kursbeginn mitgeteilt.

Veranstaltungsort:

Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum Schwarzenau der LfL
Stadtschwarzacher Str. 18
97359 Schwarzach/Main

Termin: 22. – 29. September 2006

Kosten: ca. 250 Euro (inkl. Kursgebühr, Kursunterlagen, Unterkunft, Verpflegung und Ausflug) je nach Höhe der Förderung durch die H. Wilhelm Schaumann Stiftung

Anmeldeschluss: 01. August 2006

Teilnahmebedingungen / Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt per E-mail unter gbergner@tierzucht.uni-kiel.de. Die eingegangenen Anmeldungen werden umgehend bestätigt. Die Anmeldung erhält ihre Gültigkeit durch eine Überweisung von 100 Euro Anzahlung auf das Konto: **Sparkasse Kiel / Kto Nr: 25 000 951 / BLZ: 210 501 70**. Der verbleibende Betrag wird vor Ort eingesammelt.

Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen

Stornierung: Für Stornierungen bis zum 19. Sept. 2006 wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 Euro erhoben. Danach wird die Anzahlung nicht zurück erstattet. Es kann jedoch ein Vertreter gestellt werden.

Datenschutz: Ihre persönlichen Angaben werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzangaben ausschließlich zu Zwecken des Teilnehmermanagements und zur Information über weitere Veranstaltungen und Aktivitäten der Veranstalter verwendet.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Gerlinde Bergner,
Institut für Tierzucht und Tierhaltung, 24098 Kiel,
Tel.: 0431 880 2584, Fax: 0431 880 2588,
E-Mail: gbergner@tierzucht.uni-kiel.de

Vorläufiges Programm

Modul I:

Fr. 22.09. – Sa. 23.09.2006

Auswertung tierzüchterischer Daten mit dem Programmpaket SAS

- Grundlagen der Datenauswertung mit SAS
- Daten einlesen und bearbeiten im Data-Schritt
- Arbeiten mit SAS-Prozeduren des Grundpaketes

Modul II:

So. 24.09. – Fr. 29.09.2006

Einführung und Vertiefung von biometrischen Verfahren unter Verwendung von statistischen Programmen, insbesondere SAS

- Einführung in die statistischen Grundbegriffe, z.B. Population, Parameter, Varianz, Schiefe, Korrelation, Stichprobe, Schätzer u.a.
- Erwartungswerte und deren Eigenschaften
- Einführung in Schätzverfahren (ML, Bayes, Least Squares Momentenmethoden) mit Standardfehler und Konfidenzintervall
- Einführung in das Testen von Hypothesen, Fehler 1. und 2. Art, multiples Testen
- Einführung in die elementare Matrixalgebra
- Einführung in robuste und nicht-parametrische Methoden (Rank Tests, Permutationstest, Randomisationstest)
- Einführung in die linearen Modelle
 - Faktor- und Regressionsmodelle
 - fix-zufällig
 - genestet- kreuzklassifiziert
- Einführung in lineare Modelle mit korrelierten Beobachtungen
 - Varianzkomponentenschätzungen
 - Testen bei korrelierten Beobachtungen
 - Zuchtwertschätzung
- Beiträge der Teilnehmer (15-20 min. Vortrag der eigenen, geplanten Arbeit mit Hinweis auf die benötigte oder nicht benötigte statistische Auswertung)

Für Sonntag (24.09.) Nachmittag ist ein erholsamer Kulturtrip geplant.